

Protokollauszug vom 09.03.2021**L2.2.2****Beschluss 2021-41****Projekt "Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2" - Abnahme der Bauabrechnung****Kurz und bündig**

Die Gemeindeversammlung vom 06.09.2017 hat mit Beschluss Nr. 5 für das Projekt „Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2“ – Erstellung von fünf multifunktionalen Räumen, einen Kredit von CHF 2'490'000.00 bewilligt.

Mit Beschluss vom 21. Juni 2017 hat der Gemeinderat die Baubewilligung für die Erstellung des eingangs genannten Projektes erteilt (BG-Nr. 2017-019).

In der Zwischenzeit wurde die Baute erstellt, die Schlussabnahme durchgeführt und die Bezugsbewilligung erteilt. Die Räume werden bereits im Schulbetrieb verwendet.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2021 die Abrechnung über CHF 2'391'791.50 für das Projekt „Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2“ mit einer Kreditunterschreitung von CHF 98'208.50 zu genehmigen.

Beleuchtender Bericht

Die Gemeindeversammlung vom 06.09.2017 hat mit Beschluss Nr. 5 für das Projekt „Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2“ – Erstellung von fünf multifunktionalen Räumen, einen Kredit von CHF 2'490'000.00 bewilligt.

Mit Beschluss vom 21. Juni 2017 hat der Gemeinderat die Baubewilligung für die Erstellung des eingangs genannten Projektes auf dem Grundstück Kataster-Nr. 2539 erteilt (Baugesuch Nr. 2017-019).

Das Grundstück Kataster-Nr. 2539 befindet sich im Verwaltungsvermögen der Gemeinde und liegt in der Zone für öffentliche Bauten.

In der Zwischenzeit wurde die Baute erstellt, die Schlussabnahme durchgeführt und die Bezugsbewilligung erteilt. Die Baute ist bei der Kantonalen Gebäudeversicherung unter der Nummer 752 versichert. Der Schätzungswert per 1.1.2020 beträgt CHF 1'700'063.- (ohne Land).

Für dieses Projekt wurde der folgende Kredit bewilligt:

BKP	Verwendung	Betrag
1	Vorbereitungsarbeiten	95'000.00
2	Gebäude	1'905'000.00
3	Betriebseinrichtungen	260'000.00
4	Umgebung	60'000.00
5	Baunebenkosten	90'000.00
7	Reserve	80'000.00
	Total	2'490'000.00

Die Finanzierung erfolgte durch Aufnahme von Krediten, da keine eigenen flüssigen Mittel zur Verfügung standen.

Bauabrechnung

Die Bauabrechnung des Anbaus zeigt folgendes Bild:

Projektkosten				
BKP	Position	Kredit in CHF	Kosten in CHF	Differenz
1	Vorbereitungsarbeiten	95'000.00	29'974.30	65'025.70
2	Gebäude (Inkl. Bestand PF – Massnahmen Bergli)	1'905'000.00	1'854'379.32 130'945.90	-80325.22
3	Betriebseinrichtungen	260'000.00	194'882.30	65'117.70
4	Umgebung	60'000.00	86'204.95	-26'204.95
5	Baunebenkosten	90'000.00	92'534.73	-2'534.73
7	Reserve	80'000.00	2'870.00	77'130.00
	Total	2'490'000.00	2'391'791.50	98'208.50

Grundsätzlich kann man von einer Punktladung sprechen, da sich die Mehr -/ Minder – Kosten sich nahezu die Waage halten. In der Baubewilligung wurden die Feuerpolizeilichen Auflagen von der periodischen Kontrolle auferlegt, was zu einem zusätzlichen Kostenblock in BKP 2 geführt hat. Weiter musste die Auflage der Behindertenkonferenz zur Schaffung der Grundlagen (Liftschacht) eines Behinderten Liftes erstellt werden. Die massive Einsparungen (BKP 1 Vorbereitungsarbeiten) konnte durch die Leistungen vom Schulhauswart (gelernter Forstwart) in der Rodung der Umgebung erlangt werden. Im BKP 4 mussten zusätzlich die Schnellbahn, die Sprunggrube, die Zufahrt für die Feuerwehr und die Anpassung der Hecke durch Naturhecke ergänzt werden.

Der vom Gemeinderat bewilligte Nachtragskredit für die Feuerpolizeilichen Auflagen (CHF 100'000) vom 19.6.2019 wurden nicht benötigt. Der Projektierungskredit – Erweiterungsbau Bergli 2 Schulpflegebeschluss vom 27. September 2016 (CHF 94'000) wurde ebenfalls nicht benötigt. Die Feuerpolizeilichen Auflagekosten und die Projektierungskosten konnten im bewilligten Baukredit von CHF 2'490'000 untergebracht werden.

Folgekosten

Die für das eingangs genannte Projekt getätigte Investition bewirkt künftige finanzielle, betriebliche und personelle Folgekosten. Diese Folgekosten werden nicht zum Verpflichtungskredit des Vorhabens hinzugerechnet. Sie gelten aber in Zukunft als gebundene Ausgabe. Daher wurden die Folgekosten im beleuchtenden Bericht zum Verpflichtungskredit wie nachstehend aufgeführt ausgewiesen. Folgerträge wurden keine ausgewiesen:

Jährliche Folgekosten	Nach HRM1	Nach HRM2
Jährliche Abschreibungen	CHF 249'000.00	CHF 72'478.55
Verzinsung von Krediten	CHF 24'900.00	CHF 23'917.90
Mehraufwand Reinigung	CHF 35'000.00	CHF 35'000.00
Mehraufwand Energiekosten	CHF 6'000.00	CHF 6'000.00
Mehraufwand Strom	CHF 1'000.00	CHF 1'000.00
Total für ein Jahr	CHF 315'900.00	CHF 138'396.45

Erwägungen

Die Bauabrechnung über das Projekt „Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2“ – Erstellung von fünf multifunktionalen Räumen, wurde geprüft und für vollständig und richtig befunden

Beschluss

1. Die Abrechnung über das Projekt „Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2“ über CHF 2'391'791.50, mit einer Kreditunterschreitung von CHF 98'208.50 wird genehmigt.
2. Der Gemeindeversammlung vom 15. September 2021 wird beantragt, die Abrechnung über CHF 2'391'791.50 für das Projekt „Erweiterungsbau Sekundarschule Bergli 2“ mit einer Kreditunterschreitung von CHF 98'208.50 ebenfalls zu genehmigen.
3. Die Rechnungsprüfungskommission wird eingeladen, das vorstehende Geschäft zu prüfen und zuhanden der Gemeindeversammlung Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.
4. Mitteilung an:
 - Gemeindeversammlung
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Ressortvorsteher Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Finanzen und Steuern a.i.
 - Gemeindeschreiber
 - Archiv

Gemeinderat Bubikon


Andrea Keller
Gemeindepräsidentin


Melanie Eicher
Stv. Gemeindeschreiber

Versandt: 18. März 2021